

NEWSLETTER

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen!



Kurz vor Jahresende bieten wir Ihnen noch einmal eine Vielzahl an interessanten Veranstaltungen, Konferenzen, Vorlesungen und Hinweisen. Sie sehen, ICOM Deutschland ist im Zusammenhang mit seinem internationalen Netzwerk und den vielen assoziierten Internationalen Komitees hoch aktiv und vertieft Fragen und Probleme des musealen Alltags.

Besonders gerne laden wir Sie ein, an unserer Jahrestagung in Koblenz teilzunehmen, die wir gemeinsam mit ICOM Europe durchführen. Die Idee zu dieser Konferenz entstand letztes Jahr bereits vor dem politischen Hintergrund, dass immer mehr europäische Staaten sich meinen, aus der Gemeinschaft herausziehen zu müssen: Großbritannien hat dies schmerzlich bereits vollzogen. Die Betonung der Nationalstaatlichkeit führt jedoch in Isolation und schürt letztlich nur die rechtspopulistischen Strömungen, die sich gezielt gegen die Gemeinschaft, gegen Demokratie, gegen ein humanistisches Menschenbild und vor allem auch gegen die Freiheit der Kunst positioniert. Sehenden Auges lassen wir dies scheinbar zu. Die beiden Weltkriege im 20. Jahrhundert sollten uns eines Besseren belehren.

„ICOM Deutschland nimmt das Jubiläum des Kriegsendes 1918 zum Anlass, alle Museen darin zu bestärken, sich weiterhin für Unabhängigkeit und Freiheit von Meinungsbildung, Kunst und Kultur einzusetzen und unbequeme Tatsachen nicht auszublenden: Im November jährt sich das Ende des Ersten Weltkrieges zum hundertsten Mal. In den ehemaligen Kriegsnationen gibt es unterschiedliche Erinnerungskulturen zu Ursachen, Verlauf und Ausgang des Großen Krieges. Das hundertjährige Jubiläum wird daher in den einzelnen Ländern mit unterschiedlichen Akzenten begangen.

Im Jahre 2018 können wir nicht mehr auf eigene Erfahrungen mit den Schrecken des Krieges zurückgreifen, so dass den Museen eine besondere Verantwortung zukommt. Erinnern bedeutet, sich für die aktuellen und zukünftigen Entwicklungen zu sensibilisieren und gegen das Vergessen anzuarbeiten. Das ist hoch aktuell.“ (Auszug aus unserer Pressemeldung)

Wir würden uns freuen, wenn Sie die Gelegenheit zum europäischen Austausch im Ludwig Museum nutzen würden und zugleich einen ersten Flair von Weihnachtsmarkt und Sektverkostung genießen. Vielleicht sogar schon mit Schnee auf den Weinbergen an Rhein und Mosel. Seien Sie herzlich willkommen und melden Sie sich rasch an.

Ihr ICOM Deutschland

Registrierung geöffnet: ICOM EUROPE ALLIANCE



Tagung „Museums, Borders and European Responsibility – 100 Years after WWI“ ist eine Tagung in Zusammenarbeit mit ICOM Deutschland vom 23. bis 25. November 2018 im Ludwig Museum in Koblenz. Registrierung ist auf der [Tagungshomepage](#) möglich; Konferenzsprache ist Englisch.

Um dem Museumsnachwuchs eine Teilnahme an der Tagung zu ermöglichen, können Mitglieder von ICOM Deutschland mit dem Status „Student“ sich um Reisestipendien bewerben. Insgesamt gewährt ICOM Deutschland acht Reisestipendien in Höhe von bis zu 200,00 €. Interessierte wenden sich bitte bis spätestens 16. November 2018 per Mail an die Geschäftsstelle..

Brand des brasilianischen National Museums in Rio – 50 Tage danach



In der Nacht zum 3. September 2018 ging das brasilianische National Museum in Rio in Flammen auf. Von den rund 20 Millionen Artefakten wurden etwa 90 Prozent zerstört, darunter Sammlungen zu den indigenen Einwohnern Brasiliens, aus der präkolumbianischen Zeit, die umfangreichen naturhistorischen Sammlungen aber auch Leihgaben aus Deutschland. Unser aktueller [Blog](#) erläutert, was bisher geschehen ist und welche Rolle ICOM dabei spielt.

Neue ICOM Publikation



ICOM Niederlande hat ein neues Buch publiziert: [The Crucial Role of Museums in Cultural Landscapes](#). Der sogenannte Niedergermanische Limes wird von der niederländischen Regierung in Zusammenarbeit mit den deutschen Bundesländern Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz im Jahr 2020 als Ergänzung zu dem bestehenden UNESCO Kulturerbe „Frontiers of the Roman Empire“ nominiert werden. Das Buch ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit mit ICOM Deutschland insbesondere während des letzten ICOM Weltkongresses in Mailand.

Anpassung der Mitgliedsbeiträge 2019

ICOM Deutschland passt seine Mitgliedsanträge 2019 an, um die gestiegenen Mehrkosten der letzten zehn Jahre zu kompensieren. Änderungen sind eine Anpassung der Individuellen Mitgliedschaft auf 100 Euro Jahresbeitrag, der Reduzierten Mitgliedschaft auf 50 Euro und eine neue, angepasste Staffelung der Institutionellen Mitgliedschaften. Die Beiträge für Assoziierte und Förder-Mitgliedschaften bleiben gleich. Details finden Sie zeitnah [hier](#)

Deutsche-Dänische Kooperation



ICOM Deutschland freut sich über eine neue Kooperation mit ICOM Dänemark, dem dänischen Kulturministeriet und der Stiftung Historische Museen Hamburg zu *“Changing Heritage - Concepts, Interpretations, Meanings”*. Höhepunkt wird eine internationale Tagung in Hamburg im März 2020 sein, die sich an dänische und deutsche Museumsfachleute richtet. ICOM Deutschland Vorstandsmitglied Rüdiger Kelm sagt: „Dies ist ein aufregender nächster Schritt, der auf unsere bereits bestehende erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem deutsch-dänischen Museumsverband NORDMUS aufbaut“.

ICOM Deutschland Universitätsbesuche

ICOM Deutschland sucht aktiv das Gespräch mit Studierenden. Ab diesem Wintersemester bietet ICOM Deutschland Vorträge und Informationsgespräche an relevanten Fachbereichen deutscher Universitäten an. Nächste geplante Besuche im aktuellen Semester sind an den Universitäten Würzburg am 4. Dezember 2018 und Düsseldorf am 23. Januar 2019 geplant. Wir freuen uns über den gemeinsamen Austausch mit dem Nachwuchs.

Die aktualisierten [Mitgliedskriterien](#) für Studierende stehen auf der ICOM Deutschland Webseite zur Verfügung.

Ringvorlesung „Sammlungen – Provenienz – Kulturelles Erbe 3.0“



Öffentliche Ringvorlesung [„Sammlungen – Provenienz – Kulturelles Erbe 3.0“](#) der Fächer Geschichte, Kunstgeschichte und Museologie der Universität Würzburg in Kooperation mit dem Museum für Franken und dem Museum am Dom. Namhafte Referentinnen und Referenten diskutieren prinzipielle Fragen zur Provenienzforschung und zum Kulturgutschutz, stellen damit befasste Einrichtungen vor, decken Verstrickungen von Politik, Kunstmarkt und Kunsthandel auf oder stellen exemplarisch unterschiedliche Sammlungen und Sammler vor. Interessierte sind recht herzlich dazu eingeladen.

NEMO 26th Annual Conference

Vom 15. bis 18. November 2018 findet in Valletta, Malta, die 26. Jahreskonferenz des europäischen Museumsnetzwerkes NEMO statt. Thema ist „Museums out of the Box – the Crossover Impact of Museums“. Die [Registrierung](#) schließt am 12. November 2018; auch ICOM Deutschland wird auf der Konferenz vertreten sein.

Safe the date: ICOM Deutschland Jahrestagung 2019



Bayerische Verwaltung der
staatlichen Schlösser, Gärten und Seen

Die nächste Jahrestagung von ICOM Deutschland wird vom 14. bis 16. November 2019 in Kooperation mit der Bayerischen Schlösserverwaltung am Schloss Nymphenburg in München stattfinden. Weitere Informationen erscheinen in den nächsten Monaten auf unserer [Webseite](#), wir freuen uns aber schon jetzt auf Ihre Teilnahme.

ICOM Tagungen und Veranstaltungen in Kürze

Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit ICOM Deutschland

Museums, Borders and European Responsibility – 100 Years after World War I

ICOM EUROPE ALLIANCE Jahrestagung

23. - 25. November 2018

Ludwig Museum, Koblenz

[Mehr](#)

Re-Imagining the Human: exploring best practice in object-based learning at the ethnographic museum

ICOM Projekt -Tagung

28. - 29. November 2018

Horniman Museum, London

[Mehr](#)

Veranstaltungen organisiert von Internationalen ICOM Komitees

Natural History Museums in Time and Place

NATHIST - ICOM INTERNATIONAL COMMITTEE FOR MUSEUMS AND COLLECTIONS OF NATURAL HISTORY

Tel Aviv, Israel

5. - 8. November 2018

[Mehr](#)

Museums and Heritage

ICFA & ICEE – ICOM INTERNATIONAL COMMITTEE FOR MUSEUMS AND COLLECTIONS OF FINE ARTS & INTERNATIONAL COMMITTEE FOR EXHIBITION EXCHANGE

Madrid & Barcelona, Spanien

11 - 17 November 2018

[Mehr](#)

Museum and Identities: the 2nd international seminar in a cycle “Planning an extended museum”

Museum of King Jan III's Palace at Wilanów, ICOM Austria, ICOM Czech Republic, ICOM Slovakia and ICOM Poland

Warsaw, Polen

21 – 23 November 2018

[Mehr](#)